

MeilenerAnzeiger

AZ Meilen

Amtliches, obligatorisches Publikationsorgan der Gemeinde Meilen
Erscheint einmal wöchentlich am Freitag
Nr. 5 | Freitag, 31. Januar 2020

Redaktion & Verlag:

Bahnhofstrasse 28, 8706 Meilen
Telefon 044 923 88 33, E-Mail info@meileneranzeiger.ch
www.meileneranzeiger.ch, www.facebook.com/meileneranzeiger

Wir verkaufen
erfolgreich
Ihre Immobilie!



ENGEL & VÖLKERS

Shop Goldküste
Tel. +41 43 210 92 30
Meilen@engelvoelkers.com

meilen
Leben am Zürichsee

Aus dem Gemeindehaus



Sirenentest am Mittwoch,
5. Februar 2020



Gemeindeversammlung
vom 2. (und evtl.
3./4./5./6.) März 2020



Veranstaltungen im
Februar 2020

Als in Meilen noch Fabriken standen

«Industrierausstellung» im Ortsmuseum

Ortsmuseum
Meilen

Verschundene – und zum Teil bereits vergessene – Meilemer Fabriken und Industrien sind das Thema der neuen Ausstellung im Ortsmuseum. Am Freitag letzter Woche wurde die informative und professionell gestaltete Schau eröffnet; sie dauert bis am 26. April.

Ein Bleiwerk, eine Rosshaarspinne, eine Gerberei mit vierzig Angestellten, eine «graphische Anstalt»... das alles und ein gutes Dutzend weiterer Fabriken gab es einst im Dorf Meilen, das vor hundert Jahren als bedeutender Industriestandort galt – heute kaum mehr vorstellbar.

Umso interessanter ist die Ausstellung, in der ein Grossteil dieser verschwundenen Fabriken und Industrien mit kurzen Texten, mit vielen Fotos, Belegen, Urkunden und auch mit handfesten Materialien und Exponaten wieder auflebt. Die zahlreich erschienenen Vernissagegäste konnten Postkarten, Pumpen, Kaffedosen, Lederwaren, Matratzenfüllungen, Möbel, Werkzeuge und vieles mehr besichtigen, alles «made in Meilen».



Kurator Michel Gatti begrüßte die Vernissagegäste im Gewölbekeller. Foto: MAZ

Exponate aus Nachlässen und dem Landesmuseum

Begrüßt wurden die Gäste von Michel Gatti, Kurator des Ortsmuseums. Die «Industrierausstellung» war seine Idee, praktische Unterstützung fand er bei Ausstellungsmacher Ralph Weingarten, der auch für die Dauerausstellung im ersten Stock verantwortlich zeichnete, und bei Stiftungsrat Edgar Hiltbrand. Das Dreierteam scheute trotz teilweise dürftiger Dokumentationslage keine Mühen, so wurden Nachfahren von Fabrikeigentümern kontaktiert und um Beiträge gebeten, Ausstellungsstücke beim Schwei-

zerischen Nationalmuseum («Landesmuseum») angefordert, und man schleppte unter anderem eine 200 Kilogramm schwere Hagelkanone von Häny Pumpen – sie wurde 1930 produziert und diente der Hagelabwehr im Rebbau – in den Gewölbekeller.

Michel Gatti bedankte sich auch ausdrücklich bei Grafikerin Sonja Greb und bei den Sponsoren, ohne die die Ausstellung nicht möglich gewesen wäre.

Eine exemplarische Entwicklung
Es ist eine Ausstellung, die in zweierlei Hinsicht über sich hin-

ausweist. Zum einen ist die Entwicklung des Dorfes Meilen weg vom Industriestandort exemplarisch, sagte Ausstellungsmacher Ralph Weingarten. Im ganzen Land sind durch den Strukturwandel in den letzten fünfzig Jahren Industrien verschwunden, die einst aus Handwerksbetrieben heraus entstanden sind, zum Beispiel im Textil- oder Holzgewerbe. Die stattdessen entstandenen KMUs mit Nischenprodukten sind wenigstens ein kleiner Ersatz.

Zum anderen steht Meilen im März vor einer Weichenstellung, wie Gemeindepräsident Christoph Hiller in seinem Grusswort erklärte: «Damit in ein paar Jahren nicht noch mehr Meilemer Industrie- und Gewerbe-Geschichte nur noch im Museum zu sehen ist, gilt es, die richtige Politik zu machen und den noch bestehenden Industrie- und Gewerbebezonen Sorge zu tragen.» Ab dem 2. März werden die Meilemerinnen und Meilemer an mehreren Gemeindeversammlungen über die neue Bau- und Zonenordnung abstimmen, und der Gemeinderat schlägt vor, dass mit raumplanerischen Massnahmen dafür gesorgt wird, dass die Arbeitsplätze in der Industrie erhalten werden können.

Fortsetzung Seite 3

AIKIDO & QI GONG
MEILEN

AIKIDO

gewaltlose
japanische
Kampfkunst
Aikido Trainings
für Erwachsene,
Jugendliche und Kinder



QI GONG
chinesische
Gesundheitsübungen
Qi Gong Kurse

R. Meyer, Tel. 044 923 56 71
www.aikido-meilen.ch
www.qigong-meilen.ch

artolino tanzstudio

Neu im artolino:
Kids HipHop mit Jessica

7 bis 11 Jahre
Start Mittwoch, 26.2.20
15.15 – 16.00 Uhr

Anmeldung: 078 751 31 89
info@artolino.ch (in Uetikon)

ABACUS
NACHHILFEINSTITUT
Einzelnachhilfe zu Hause
Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten
• Alle Klassen und Lehrlinge
• Alle Fächer, z.B. Deutsch, Mathe, Franz., Ch., Physik, Engl., Rechnungswesen etc.
Ihre Beratung unter:
Tel. 044 201 13 51
www.abacus-nachhilfe.ch
Institutsleiterin
Frau Landsperger

H G M .ch
Handwerks- und Gewerbeverein Meilen
Unser Mitglied – Ihr Volg
IN MEILEN
www.landimz.ch
Filialeiter Volg Tobel | Ekrem Uen

TongTu
by TCMswiss

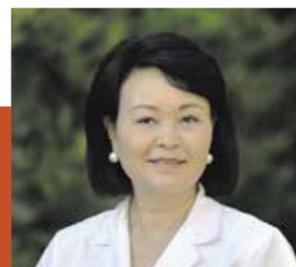
Chinesische Medizin in Perfektion

Schmerzen bei Kälte?
Immunsystem und
Abwehrkräfte stärken.

Nach einer Therapie bei TongTu fühlen Sie sich befreit, leistungsfähig und spüren wieder uneingeschränkte Lebensfreude. Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) wirkt nachhaltig, natürlich und ohne Nebenwirkungen.

Vereinbaren Sie jetzt einen Termin – telefonisch oder auf www.tongtu.ch.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Akupunktur, Kräutertherapie, Schröpfen, Tuina-Massage



Lisa YUAN, PhD TCM China,
Eidg. dipl. TCM Schweiz



Fabian PFITSCHER, TCM-Therapeut

Praxis Meilen
Dorfstrasse 130
8706 Meilen
044 527 18 18

Seit über
15 Jahren mit
19 Standorten
in der Schweiz





Bauprojekte

Bauherrschaft: Gemeindevverwaltung Meilen, Liegenschaftsabteilung, Dorfstrasse 100, 8706 Meilen. Projektverfasser: mk arch GmbH, Bergstrasse 177, 8707 Uetikon am See:

Neubau Einstellhalle Stützpunktfeuerwehr mit zwei (zonenkonformen) Wohnungen als Alternativprojekt zu Baugesuch 2017/065, Kat.-Nr. 6869, Bruechstrasse, 8706 Meilen, 8706 Meilen, (Oe)

Bauherrschaft/Projektverfasser: **Nicolas Merian und Susanne Haller Merian**, Pfannenstielstrasse 302, 8706 Meilen:

Neubau Hühnerhaus (1.50 x 2 m, h 2.15) und Saunahaus (bereits erstellt, 2 x 2 m, h 2.21 m) bei Wohnhaus Vers.-Nr. 331, Vers.-Nr. 331, Kat.-Nr. 11218, Pfannenstielstrasse 302, 8706 Meilen, (ausserhalb Bauzone, Landwirtschaftszone / Wald).

Bauherrschaft: **Philip und Edith Saladin**, Alte Landstrasse 98, 8800 Thalwil. Projektverfasser: Marty Häuser AG, Sirnacherstrasse 6, 9500 Wil SG:

Neubau Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung und Sammelgarage, Abbruch Gebäude Vers.-Nr. 1369, 1347, Kat.-Nr. 8334, General-Wille-Strasse 22, 8706 Meilen, (WG 2.8)

Bauherrschaft: **Zürichsee-Fähre Horgen-Meilen AG**, General-Wille-Strasse 226, Postfach 31, 8706 Meilen. Projektverfasser: Adrian Meier, Zürichsee-Fähre Horgen-Meilen AG, Hirsackerstrasse 34, 8810 Horgen:

Ersatz Laufschrift-Anzeige neu Monitor 190 x 110 cm, Zürichsee-Fähre, Ländeanlage, Kat.-Nr. 11595, Seestrasse, 8706 Meilen, (ohne Profilierung), (ausserhalb Bauzone F)

Die Baugesuche liegen während **zwanzig Tagen** ab Ausschreibedatum bei der Hochbauabteilung Meilen, Bahnhofstrasse 35, 8706 Meilen, auf. Begehren um Zustellung des baurechtlichen Entscheides können innert der gleichen Frist schriftlich bei der örtlichen Baubehörde gestellt werden. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des baurechtlichen Entscheides (§§ 314 – 316 PBG).



1. Sa	09.45	Gottesdienst mit Motettenchor	Ref. Kirche Meilen
	11.00	Winterreihe: Erwartungen	Kunsthau Zürich
	13.45	Virtueller Dorfrundgang	Foyer Löwen
	17.00	Klangräume Kinderkonzert Orgelfee	Ref. Kirche Meilen
	17.00	Konzert: Panflöte, Violine & Violoncello	Tertianum Parkresidenz
2. So	10.30	Kindergottesdienst	Martinszentrum
	17.00	Lesung Bernhard Bettermann	Gewölbekeller Löwen
	18.00	Eucharistiefeier mit Firmkurs II	Kath. Kirche Meilen
3. Mo	09.00	Café Grüezi International, + 24.2.	Bau, Kirchgasse 9
	14.30	Wäsche für Sie & Ihn	Tertianum Parkresidenz
4. Di	09.00	Näh-/Flick-Treff, + 25.2.	Treffpunkt Meilen
	14.00	Leue Träff, + 25.2.	Kirchzentrum Leue
	16.00	Gemeinsames Singen, + 25.2.	Tertianum Parkresidenz
	18.00	Kleider machen Leute	Schälehuus
	19.30	Arabisch für Anfänger, + 25.2.	Bau, Kirchgasse 9
5. Mi	20.00	Cantiamo insieme, + 25.2.	Kirchzentrum Leue
	14.30	Senioren-Nachmittag	Martinszentrum
	15.00	Vortrag: Hearing Home	Tertianum Parkresidenz
	16.00	Fiire mit de Chliine	Ref. Kirche Meilen
6. Do	19.00	Chinesische Medizin für den Frühling	Schälehuus
	19.15	Winterreihe: Erwartungen	Ref. Kirche Meilen
	19.30	Benefizkonzert, Grand Piano in Palace	Luft, Luftstrasse 15
	10.00	Heilige Messe	AZ Platten
7. Fr	10.30	Parlare italiano?, + 27.2.	Treffpunkt Meilen
	14.00	Strick-/Häkel-Treff, + 27.2.	Treffpunkt Meilen
	15.00	English Conversation Circle, + 19.2.	Tertianum Parkresidenz
8. Sa	09.00	MuKi-Träff Frauenverein, + 28.2.	Treffpunkt Meilen
	14.30	Konzert mit Hansruedi Vordermann	AZ Platten
9. So	16.00	Eucharistiefeier, italienisch/deutsch	Kath. Kirche Meilen
	10.30	Abstimmungen	Gemeinde Meilen
10. Mo	10.30	Eucharistiefeier	Kath. Kirche Meilen
	14.30	Grüingutabfuhr, + 24.2.	Gemeinde Meilen
13. Do	14.30	Andacht	AZ Platten
	19.00	HB-Bar 169, + 27.2.	Heubühne Feldmeilen
15. Sa	08.00	Sonderabfallmobil, bis 11.30 Uhr	Dorfplatz
	17.00	Konzert: Flöte & Harfe	Tertianum Parkresidenz
23. So	11.00	Ausserordentl. Kirchengemeindevers.	Ref. Kirche Meilen
	15.00	Monatl. Treffen der Literaturgruppe	Tertianum Parkresidenz
26. Mi	16.00	Gespräche zum Zeitgeschehen	Tertianum Parkresidenz
	19.30	Vortrag: Gerben gestern und heute	Ortsmuseum Meilen
27. Do	15.00	Cercle de conversation française	Tertianum Parkresidenz
	19.00	Blumenwiese, Kurs Schälehuus	Gärtnerei Kobel
28. Fr	14.00	RepairCafé	Treffpunkt Meilen
	10.00	RepairCafé	Treffpunkt Meilen
29. Sa	17.00	«Calida»-Wäscheverkauf	Tertianum Parkresidenz
	20.00	Michael von der Heide	Jürg-Wille-Saal, Löwen

Der Veranstaltungskalender wird monatlich veröffentlicht.
Detaillierte Infos zu den einzelnen Veranstaltungen auf www.meilen.ch



Zu vermieten

Atelier

Ca. 16m², grosse Fenster mit Gartenaussicht, Bergstrasse 4, Meilen, Fr. 350.-/Mt.

Telefon 078 741 36 37

ABWESENHEITSMELDUNG



HAUSARZTPRAXIS FÜR INTERNISTISCHE MEDIZIN

DR. MED. (RO) DANIELA TYERCHA
FACHÄRZTIN INNERE MEDIZIN FMH
DORFSTR. 94 • 8706 MEILEN • TEL 044 923 23 88

Ferien

Montag, 10. Februar 2020

bis

Sonntag, 16. Februar 2020

www.arztpraxis-meilen.ch

Sirenentest am Mittwoch, 5. Februar 2020

Sirenen können Leben retten. Vorausgesetzt, sie funktionieren richtig und die Bevölkerung weiss, was zu tun ist. Am Mittwoch, 5. Februar 2020 findet deshalb in der ganzen Schweiz der jährliche Sirenentest statt.

Katastrophen können sich jederzeit und ohne Vorwarnung ereignen – auch in der Schweiz. Im Ereignisfall ist es entscheidend, dass die zuständigen Behörden, die Führungs- und Einsatzorganisationen des Bevölkerungsschutzes und auch die betroffene Bevölkerung möglichst rasch und richtig handeln.

Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz BABS sorgt in Zusammenarbeit mit den Kantonen, Gemeinden und Stauanlagenbetreibern dafür, dass die Alarmierungssysteme auf dem neusten technischen Stand sind und jederzeit betriebsbereit gehalten werden.

Sirenentest: Allgemeiner Alarm

Am 5. Februar 2020 um 13.30 Uhr wird deshalb die Funktionsbereitschaft der Sirenen des Allgemeinen Alarms und des Wasseralarms getestet. Es sind keine Schutzmassnahmen zu ergreifen. Wenn nötig, darf der Sirenentest bis 14.00 Uhr weitergeführt werden.

Was gilt bei einem echten Sirenenalarm?

Wenn das Zeichen «Allgemeiner Alarm» ausserhalb der angekündigten Sirenenkontrolle ertönt, bedeutet dies, dass eine Gefährdung der Bevölkerung möglich ist. In diesem Fall ist die Bevölkerung aufgefordert Radio zu hören, die Anweisungen der Behörden zu befolgen und die Nachbarn zu informieren.

Die Bevölkerung wird um Verständnis gebeten.

Gemeindeverwaltung Meilen



Beerdigungen

Weber, Johannes
«Heinrich»

von Meilen ZH, wohnhaft gewesen in Meilen, Pfannenstielstrasse 119. Geboren am 17. Juni 1924, gestorben am 16. Januar 2020. Die Abdankung findet am Dienstag 4. Februar 2020, 14.15 Uhr in der ref. Kirche Meilen statt.

Kuhn, Alice

von Uster ZH, wohnhaft gewesen in Meilen, Plattenstrasse 62. Geboren am 27. Februar 1923, gestorben am 21. Januar 2020.

Flück, Jürg, Dr. med.

von Meilen ZH + Brienz BE, wohnhaft gewesen in Wetzikon ZH, Pflegeheim Sonnweid, Bachtelstrasse 68. Geboren am 13. Oktober 1934, gestorben am 24. Januar 2020. Die Abdankung findet am Mittwoch, 12. Februar 2020, 14.00 Uhr in der ref. Kirche Egg ZH statt.

MeilenerAnzeiger

Meilener Anzeiger AG
Bahnhofstrasse 28
Postfach 481 • 8706 Meilen
Telefon 044 923 88 33
Telefax 044 923 88 89
info@meileneranzeiger.ch
www.meileneranzeiger.ch

Amtliches, obligatorisches Publikationsorgan der Gemeinde Meilen

76. Jahrgang

«Bote am Zürichsee»,
1863–1867,

«Volksblatt des Bezirks Meilen»,
1869/71–1944

Erscheint einmal pro Woche und wird am Freitag durch die Post den Meilener Haushalten zugestellt.

Auflage: 7800 Exemplare

Abonnementspreise für Meilen:

Fr. 90.– pro Jahr
Fr. 120.– auswärts

92 Rappen/mm-Spalte sw

Fr. 1.18/mm-Spalte farbig

Redaktionsschluss: Montag, 14 Uhr

Annahmeschluss Inserate: Dienstag, 16 Uhr

Herausgeberin:

Christine Stückelberger-Ferrario

Redaktion:

Christine Stückelberger-Ferrario,
Karin Aeschlimann

Inserate: Christine Stückelberger-Ferrario,
Fiona Hodel

Druckvorstufe, Typografie:

Anita Estermann

Druck: Feldner Druck AG



Fortsetzung Titelseite

Meilen werde als Wohngemeinde immer attraktiver, sagte Christoph Hiller, aber es werde auch zunehmend schwierig, auf dem teuren Goldküsten-Pflaster für Arbeitsplätze zu sorgen, damit das Dorf lebendig bleibt und nicht zur Schlafstadt wird. Zwar arbeiten auch heute noch rund tausend Personen in sogenannten produzierenden Betrieben, davon gehen aber zwei Drittel auf das Konto der Midor. Deren Bekenntnis zum Standort Meilen – abzulesen an diversen grossen Investitionen – bereitet dem Gemeindepräsidenten Freude.

Handstand auf dem Fabrikamin
Jenseits von politischen Überlegungen freuten sich die Anwesenden darauf, die Ausstellung genauer unter die Lupe zu nehmen. Es sind jeweils auch Vertreter der ehemaligen Firmen sowie Experten zu Gast (Liste online unter www.ortsmuseum-meilen.ch), die gerne Auskunft geben oder in ihren Erinnerungen kramen und so für ein ganz spezielles Museumserlebnis sorgen. Wie das geht, demonstrierte am Freitag spontan die 90-jährige Georgette Bühlmann, Enkelin von Alois Fischer, der ab 1913 in Feldmeilen ein Bleiwerk führte, wo Arbeiten für die chemische und pharmazeutische Industrie erledigt wurden. Sie war eigens für die Vernissage von Genf angereist und erzählte beispielsweise, dass ihr Vater – Alois Fischer junior – eigentlich lieber

Zirkusartist geworden wäre. Einmal sei er auf den Fabrikamin der Kaffee Hag AG geklettert und habe dort einen Handstand gemacht. Dieser Kaffee Hag AG, die längst von einer amerikanischen Firma übernommen wurde und aus Feldmeilen weggezogen ist, ist ein ganzer Raum im Erdgeschoss gewidmet. Ebenfalls einen eigenen Raum erhielten zwei ehemalige Meilemer Möbelfabriken. Die Aeschlimann AG direkt gegenüber dem Bahnhof Meilen prägte das Gesicht des Dorfs vom Anfang des 20. Jahrhunderts bis Ende der 1970er-Jahre, die von Emil Borbach im «Wasserfels» gegründete Möbelfabrik produzierte 1892 bis 1970. Zum Abschluss der Vernissage lud Michel Gatti in den ersten Stock des OMM zum Apéro, der von Stiftungsrätin Fiona Hodel üppig und liebevoll vorbereitet und angerichtet wurde. Es galt also auch hier: Alles «made in Meilen»!

«Industrierausstellung» im Ortsmuseum, Kirchgasse 14, noch bis 26. April. Offen Samstag/Sonntag 14.00 bis 17.00 Uhr. Geschlossen 8. bis 23. Februar und an Ostern.
1. Februar, 13.45 Uhr im Foyer des «Löwen»: Virtueller Dorfrundgang mit Hans Isler.
26. Februar, 19.30 Uhr im Ortsmuseum: Vortrag zum Thema Gerberei mit Walter Hottinger.

/ka

Vorgezogene Erneuerung Wasserleitung Nadelstrasse



Ende 2019 ereigneten sich an der Wasserleitung im oberen Abschnitt der Nadelstrasse zwischen der Einmündung «Im Schönacher» und der Rainstrasse kurz nacheinander vier Rohrleitungsbrüche mit erheblichen Beschädigungen am Strassenoberbau. Die Wasser-Hauptleitung sowie ein Löschwasserhydrant mussten daraufhin im Abschnitt Nadelstrasse 98 bis Rainstrasse abgestellt und ausser Betrieb genommen werden. Die Wasserversorgung der vier betroffenen Liegenschaften wird momentan mit einem Schlauchprovisorium gewährleistet. Die Projektierungsarbeiten zur Strassensanierung sowie zur Erneuerung der Schmutzwasserkanalisation sind zurzeit im Gange. Die Submission der Arbeiten sowie die Projekt- und Kreditbewilligung sind im Frühling 2020 geplant. Mit einem Baubeginn



Der betroffene Strassenabschnitt in Feldmeilen.

Grafik: zvg

im Bereich der Teienstrasse kann somit frühestens im Sommer 2020 gerechnet werden. Aufgrund dieser zeitlichen Ausgangslage sowie zur Gewährleistung der Versorgungssicherheit muss die Erneuerung der Wasserleitung Nadelstrasse ab der Einmündung «Im Schönacher» bis zur Rainstrasse – Länge rund 200 m – vorgezogen wer-

den. Der Baubeginn ist baldmöglichst auf ca. Februar vorgesehen. Es wird mit einer Bauzeit von ca. 2 bis 3 Monaten gerechnet. Nach Abschluss der Arbeiten wird bis zur Ausführung der übrigen Erneuerungsarbeiten in diesem Abschnitt ein provisorischer Belag eingebaut.

/infra



Gemeindeversammlung vom 2. März 2020

(und folgende Abende bis längstens 6. März 2020)

Die Stimmberechtigten der Gemeinde Meilen werden auf

Montag, 2. März 2020, 19.30 Uhr

in die «Beugen» (Fahrzeughalle der Schneider Umweltservice AG, Bergstrasse 10, Meilen) eingeladen zur Behandlung des folgenden Geschäfts:

Gesamtrevision kommunale Nutzungsplanung. Festsetzung der Bau- und Zonenordnung sowie des Zonenplans mit Ergänzungsplänen.

Für die Behandlung des umfangreichen Geschäfts sind fünf Abende reserviert. Die Beratung wird am Montag, 2. März 2020, 19.30 Uhr begonnen. Sie wird jeweils um ca. 23.00 Uhr unterbrochen und am folgenden Abend fortgesetzt, bis alle Teilgeschäfte abschliessend beraten und entschieden sind.

Aufgrund der Komplexität der Vorlage sind die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger gebeten, allfällige Änderungsanträge vorgängig dem Gemeinderat (Dorfstrasse 100, 8706 Meilen; vorzugsweise per E-Mail an gemeinderat@meilen.ch) schriftlich zuzustellen.

Der vollständige Beleuchtende Bericht zum Geschäft und alle Unterlagen sind per sofort abrufbar auf der Website der Gemeinde Meilen unter www.meilen.ch – Politik – Gemeindeversammlung. Die Akten mit den behördlichen Anträgen liegen den Stimmberechtigten ab Montag, 3. Februar 2020 im Gemeindehaus, Zentrale Dienste (Ebene 4, Büro N2.16), zur Einsicht auf.

Gemeinderat Meilen



MITTWOCH
GESELLSCHAFT
MEILEN 2020



LESUNG MIT BERNHARD BETTERMANN

«Mars»
von Fritz Zorn

Sonntag, 2. Februar 2020, 17.00 Uhr
Gewölbekeller, Gasthof Löwen Meilen

Vorverkauf: Papeterie Köhler, Meilen, 044 923 18 18
Reservierungen im Internet unter www.mg-meilen.ch
Abendkasse und Türöffnung ab 16.30 Uhr. Keine nummerierten Plätze.

NEU:

Sprechstunde Psychiatrie für Angehörige

044 922 08 00 • www.spitex-zuerichsee.ch



Attikawohnung gesucht Erlenbach bis Stäfa

Für ein sympathisches Ehepaar suchen wir eine grosszügige Attikawohnung mit mindestens 4 Zimmern, viel Licht, Lift und Terrasse oder Balkon mit schöner Aussicht. Kaufpreis bis CHF 3'500'000

www.walde.ch
Vy Ha, +41 44 396 60 34

www.meileneranzeiger.ch

reformierte kirche meilen



Kinderkonzert Die Orgelfee beim Bergkönig

Samstag, 1. Februar 2020
17.00 – 18.00 Uhr
reformierte Kirche

Musik aus Peer Gynt
von E. Grieg
Helene Schulthess, Flöte
Barbara Meldau
Erzählung, Orgel, Klavier

Hilfe bei psychischen Leiden



Die Nachfrage nach ambulanten Angeboten im Bereich der Psychiatrie wächst, weshalb die Spitex Zürichsee ein Kompetenzzentrum für ambulante Psychiatrie aufbaut.

Menschen mit psychischen Erkrankungen brauchen genauso Hilfe und Betreuung wie Menschen mit körperlichen Beschwerden. Vielfach sind auch Angehörige betroffen. Sie wissen nicht, was sie unternehmen können, wenn sie mit Angst-, Ess- oder Persönlichkeitsstörungen, Sucht und Depressionen in ihrem nächsten Umfeld konfrontiert sind.

Mit dem Ausbau des Psychiatrie-Angebots erleichtert die Spitex Zürichsee den Zugang zur ambulanten Psychiatrie und ermöglicht die Entlastung von Angehörigen.

Mehr Fachpersonal

Die psychiatrische Pflege hilft den Menschen dabei, die Aktivitäten des täglichen Lebens möglichst selbstständig bewältigen zu können. Die Spitex Zürichsee bietet diese Dienstleistung schon seit 2008 an. Auf ihrem Weg zum Kompetenzzentrum Psychiatrie hat sie die Zusammenarbeit mit den beiden Partnern Spital Männedorf und Clenia Schlössli AG verstärkt und zusätzliches Fachpersonal Psychiatrie angestellt.

Dazu Véronique Tischhauser, Geschäftsleiterin der SpiteX Zürichsee: «Mit dem zusätzlichen Fachpersonal decken wir den steigenden Bedarf ab. Ziel ist, dass unser Angebot allen in der Region zugänglich ist und unsere Leistungen frühzeitig genutzt werden.»

Sprechstunde für Angehörige

Ein neu eingeführtes Angebot des Kompetenzzentrums Psychiatrie ist die Sprechstunde für Angehörige. «Angehörige psychisch erkrankter Menschen können sich bei uns unverbindlich über das Angebot und die Möglichkeiten der Psychiatrie informieren und beraten lassen», sagt Eliane Wenger, Fachverantwortliche Psychiatrie der SpiteX Zürichsee. «Wir sprechen mit ihnen zum Beispiel über Prävention, Bewältigungsstrategien und Krisenmanagement. Zeigen aber auch weitere Anlaufstellen und Therapieangebote in der Umgebung auf.»

/spz

Universal Reinigung

für allgemeinen Reinigungsdienst

- Unterhalt • Büro • Praxis • Fenster
- Hauswartung • Gartenpflege
- Umzugs- & Baureinigungen

Mit Abgabegarantie

Tel. 044 923 53 03

www.universal-reinigung.ch

Erwartungen im Leben zu zweit

Erwartungskonflikte gehören zu jeder Partnerschaft

reformierte kirche meilen 

Der zweite Vortrag in der Winterreihe der reformierten Kirche sorgte erneut für eine volle Kirche. Spürbar gross waren die Erwartungen der Zuhörerinnen und Zuhörer an den bekannten Paartherapeuten Professor Guy Bodenmann.

Wer eine Beziehung aufbauen will, tut dies bewusst oder unbewusst mit einem ganzen Bündel von Erwartungen. Die Tatsache, dass wir einer beinahe unendlichen Anzahl von Menschen gegenüberstehen, macht die Auswahl nicht einfacher. Gesellschaftliche Faktoren prägen unsere Wahl mit. Bildete einst die Versorgungssicherheit eine zentrale Rolle, so wirkt sich heute die Wegwerfmentalität bis in die Partnerschaft hinein aus. Wo man früher reparierte, ersetzt man heute das, was defekt ist oder einem nicht mehr passt. Die Anzahl der Scheidungen spricht Bände.

Unrealistische Erwartungen

Ausführlich trat der Referent auf unrealistische Erwartungen gegenüber dem Partner, der Partnerin ein. Da herrscht etwa der Glaube, man wisse stets, was der Partner wolle, man könne alle seine Wünsche erfüllen, man werde stets gemeinsam handeln, und es gebe keine Meinungsverschiedenheiten. Andere hingegen meinen, schon die angeborenen Unterschiede zwischen Mann und Frau führten zu zahlreichen Konflikten. Verbreitet ist die Ansicht, eine gute Beziehung stelle sich von selbst ein, ohne dass man sich anstrengen müsse.

Zufriedenheit macht zufrieden

Eine wichtige Rolle spielen in der Partnerschaft positive und negative



Die Kirche füllt sich: Prof. Dr. Guy Bodenmann vor seinem Referat.

Foto: H. Boxler

Erwartungen. Untersuchungen zeigen, dass die Zufriedenheit steigt, wenn Menschen glauben, zufriedener zu sein als der Durchschnitt. Hier spielt die sich selbst erfüllende Prophezeiung eine wichtige Rolle. Wer mit negativen Erwartungen eine Partnerschaft eingeht, läuft grosse Gefahr, dass sich die Partnerschaft auch in diese Richtung entwickelt. Zufriedene Paare haben hingegen eine grosse Chance, dass sich ihr Verhältnis zueinander positiv entwickeln kann.

Wer mit negativen Erwartungen nach Hause kommt, wird dort eher Negatives antreffen. Wer sich hingegen auf die Rückkehr freut, wird auch zu Hause auf Erfreuliches treffen und offen sein gegenüber dem, was er dort vorfindet.

Machtkampf oder Kompromiss?

Die Art der Kommunikation spielt innerhalb der Partnerschaft eine wichtige Rolle. Wer dauernd auf dem «Du hast...» und «Du machst...» herumreitet, darf sich nicht wundern, wenn sich der Partner zurückgesetzt und angeklagt fühlt. Wenn eine solche Ansprache dann gar noch mit einer Verallgemeinerung wie «immer» verknüpft

wird, ist der Streit vorprogrammiert. Im Zusammenleben ist es unumgänglich, dass immer wieder unterschiedliche Erwartungen aufeinanderprallen. Sie hat zum Beispiel das Bedürfnis nach Zärtlichkeit und gibt es durch ihr Verhalten deutlich zu verstehen. Nun kann es sein, dass er gerade keine Lust dazu hat oder bewusst auf ihren Wunsch nicht eingeht. Er will doch von ihr nicht am Gängelband geführt werden. Im Gegenteil: Er möchte einmal im Zentrum stehen. Weiten sich die gegenseitigen Erwartungen zum Machtkonflikt aus, oder rafft sich der eine Partner dazu auf, den ersten Schritt zu einem Kompromiss zu tun oder nachzugeben?

Unerfüllte Erwartungen

Wir alle wissen, dass nie alle Erwartungen von Partnerinnen oder Partnern erfüllt werden können. Leider lassen sich Erwartungen nicht riechen. Wir müssen sie aussprechen und über sie reden. Bevor es soweit ist, muss der eine Partner überprüfen, ob seine Erwartungen überhaupt realisierbar sind. Ausserdem muss er sich klar darüber werden, welche Erwartungen für ihn besonders wichtig sind. Das erhöht seine Toleranz im Gespräch mit dem anderen. Vor allem soll sein Gegenüber spüren, dass es akzeptiert ist. Wer mit einer fremden Erwartung konfrontiert ist, muss diese verstehen. Allenfalls muss er nachfragen. Das gibt dem Partner die Gewissheit, dass er verstanden werden will. Nicht jede Erwartung kann erfüllt werden. Manchmal muss der damit Konfrontierte auch seine eigenen Grenzen aufzeigen. Wichtig ist, dass es nicht zum Machtkampf um gegenseitige Ansprüche und Erwartungen kommt.

Weitere Aktivitäten im Rahmen der Winterreihe: www.ref-meilen.ch

/Heinrich Boxler

13 neue «Minis»

Bewegende Willkommensmesse in der Kirche St. Martin



Dreizehn neue Ministrantinnen und Ministranten – sechs Mädchen und sieben Buben – wurden am vergangenen Sonntag in der St.-Martinskirche offiziell in die Minischar aufgenommen.

Anna Carbone, Anna Kirkpatrick, Jonathan Kispalko, Luca Knöpfler, Max Ledermann, Ilay Lux, Noah Lux, Alina Müller, Carlos Niggli, Noemi Schmiedl, Emanuel Schmučki, Carolina Spiel-Ehrenreich und Sophie Studer wurden in einer bewegenden Messe willkommen geheissen. Begleitet vom wunderbaren Gesang von Ingrid Lukas, zeigte ein Grossteil des 53-köpfigen Ministrantenteams, dass die altersgemischte Gruppe der Kinder, Jugend-



Die Ministranten finden Freude am Glauben und am gemeinsamen Erleben.

Foto: Ursula Hersperger, Ameno Fotos & Feste

lichen und jungen Erwachsenen sind im Laufe der letzten Jahre ein tragfähiges Fundament geschaffen hat. Zusammenhalt von Gross und Klein, Freude am Glauben, am gemeinsamen Erleben und einander Halt geben in schwierigen Momenten – das war sicht- und spürbar und macht den Reiz dieser kirchlichen Jugendgruppe aus.

Auch in diesem Jahr werden wieder Kinder ab der 3. Jahrgangsstufe die

Gelegenheit haben, den «Minidienst» kennenzulernen und ein Teil der Minischar zu werden. Zum Mini-Info-Nachmittag am Samstag, 21. März um 14 Uhr sind alle Drittklässler und auch ältere Kinder herzlich eingeladen. Infos gibt es in der Kirche oder direkt bei der Theologin und Leiterin der Minischar, Heidi Kallenbach.

/zvz

Calendarium 60+ Februar 2020

Meilener Seniorenkalender



Starterfest Senioren-Wandergruppe Meilen, Pro Senectute

Dienstag, 4. Februar, 13.45 Uhr im Saal des BIZ. Rückblick 2019 und Ausblick 2020. Auskunft und Anmeldung bis 31. Januar bei Peter Schmid, Tel. 079 236 22 89.

Senioren-Nachmittag

Mittwoch, 5. Februar. «Wildhaus-Altman-Säntis». 14.30 Uhr, Martinszentrum, Stelzenstrass 27, Meilen. Auskunft: Christine Brandenberger, ref. Kirche, Tel. 044 923 13 40.

Spielnachmittag

Freitag, 7. Februar, 14.00–16.30 Uhr, Treffpunkt Meilen im DOP am Dorfplatz. Auskunft: Rahel Hotz, SfS, Tel. 079 315 40 08.

SfS-Stamm 56+

Donnerstag, 13. Februar. «Etwas Astronomisches» mit Dr. Claudio Palmy. 14.35 bis ca. 16.00 Uhr, Foyer Gasthof Löwen, Kirchgasse 2. Auskunft: Christian Krauer, SfS, Tel. 044 923 48 67.

Spielnachmittag

Freitag, 21. Februar, 14.00–16.30 Uhr, Treffpunkt Meilen im DOP am Dorfplatz. Auskunft: Rahel Hotz, SfS, Tel. 079 315 40 08.

Senioren-Wanderung SfS

Donnerstag, 27. Februar. Rund um den Flughafen, Zürich Airport. Besammlung 7.45 Uhr Bahnhof Meilen, Wanderzeit ca. 3 Std. 10 Min. Auskunft: Ernst Mäder, SfS, Tel. 044 923 53 93.

Die Details für die wöchentlich stattfindenden Veranstaltungen sind im Senioren-Fenster, Dorfstrasse 116 ersichtlich. /siz

Benefizkonzert in der «Luft»

Zu hören sind die russischen Weltklasse-Pianisten Alexander Yakovlev und Alexey Khevelev sowie der neunjährige Egor Syroezhkin und der spanische Top-Klarinettist Raul Traver.

Die vier Ausnahmekünstler tragen Werke von Beethoven, Liszt, Chopin, Weber, Bizet und Khevelev vor. Der Erlös des Konzertes ist zugunsten des «Grand Piano in Palace» Festivals 2020 in St. Petersburg bestimmt, das jedes Jahr zur Förderung von musikalisch sehr talentierten Kindern aus der ganzen Welt durchgeführt wird.

Benefizkonzert, Mittwoch, 5. Februar, 19.30 Uhr im Konzertsaal der «Luft», Luftstrasse 15, Meilen. Eintritt 35 Franken. /zvz

Ideale Bedingungen beim Skirennen

SKI CLUB
MEILEN

Das 70-Jahre-Jubiläum des Midor-Volksskirennens ging am vorletzten Sonntag bei guten Wetterbedingungen im Hoch-Ybrig über die Bühne bzw. Hänge.

Durch den Neuschnee am Vortag und die kalten Temperaturen in der Nacht und am Renntag selber präsentierte sich die Piste für ein Rennen ideal. Dank der Arbeit von fleissigen Helfern konnte der erste von insgesamt 192 Fahrern um 10 Uhr pünktlich auf der präparierten Piste das Rennen eröffnen, und die Sonne begleitete alle Fahrer durch die 20 Tore bis ins Ziel. Die Teilnehmer lobten auch den von Christian Suter ausgesteckten Kurs. Grössere Stürze auf der Grotzneck-Piste gab es keine, ein einziger Fahrer schied aus.

Bei der anschliessenden Rangverkündigung im Restaurant Bärghus freuten sich Gross und Klein über Medaillen, Wanderpokale und Spezialpreise. Auch die feinen Midor-Guetzli durften natürlich nicht fehlen.

Severin Mahler vom Ski Club Fischenthal schaffte mit 0:48:56 die Tagesbestzeit.

Ranglisten und Fotos:
www.skiclub.ch

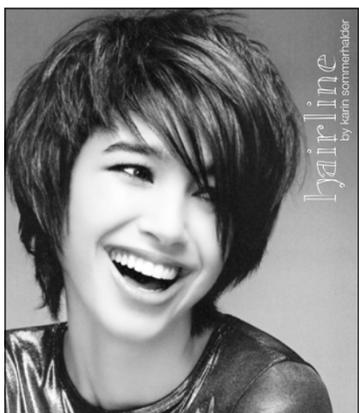
/zvz



ROTHAUS
APOTHEKE



Dorfstrasse 70, Meilen
Tel. 044 923 00 24
www.rothaus-apotheke.ch



DER PERFEKTE
HAARSCHNITT FÜR
SIE UND IHN

dorfstrasse 81 | 8706 meilen
044 923 20 24 | www.hairlinemeilen.ch

Überzeugende Leistungen



Am vergangenen Samstag fand in Sursee der Internationale STL Cup statt. Zum ersten Mal mit dabei waren neun Schwimmerinnen und Schwimmer der 1. Mannschaft des SCM.

Das Ziel der Trainer und Schwimmer war es – nebst neuen Bestzeiten –, den Formstand auf der 50-Meter-Langbahn unter Wettkampfbedingungen zu testen. Mit insgesamt vierzehn gewonnenen Medaillen und einer Bestzeitquote von über 98 Prozent ist dieses Ziel mehr als erreicht worden!

Goldmedaillen gabs an diesem Wettkampftag für Loris Hegner gleich zweimal. Aber auch Dominic Hegner und Maria Cuciurean durften je einmal Gold mit nach Hause nehmen.



Maria Cuciurean, Lars von Schumann, Madlaina Boesch, Samuel Studer, Selina Weber, Dominic Hegner, Lui Urech, Loris Hegner, Fabian Brotzer (v.l.). Foto: zvg

Die vier Silbermedaillen gingen an Lars von Schumann, Lui Urech, Selina Weber und Loris Hegner. Die sechs Bronzemedaillen holten sich Maria Cuciurean, Lui Urech (zweimal), Loris Hegner und

die Viermal-50-Meter-Freistilstaffel. Gegen Mitternacht endete ein langer Wettkampftag unter Top-Bedingungen für den Schwimmclub Meilen einmal mehr erfolgreich.

/sbi

Action, Spass und Bewegung



Klettern, springen, turnen, balancieren, spielen – an abwechslungsreichen Stationen bewiesen 25 Kinder am KiJu-Sporttag des Sporttreffs Meilen Geschicklichkeit, Ausdauer und Teamgeist.

Am letzten Samstag füllte sich die Turnhalle Allmend am Nachmittag mit 25 motivierten Nachwuchsturnerinnen und -turnern aus den Gruppen «Kinderturnen», «Mädchenriege» und «Buebe-Jugi».

Nach einem kurzweiligen Einturnen waren alle zu sportlichen Grosstaten bereit. Aufgeteilt in fünf altersgemischte Gruppen, durchliefen sie einen abwechslungsreichen Parcours, bei dem es auch in luftige Höhen ging, und stellten sich an fünf weiteren spassigen und einladenden Posten unterschiedlichen Herausforderungen wie Kegeln oder Bälle in einen Kasten werfen und weiteren Geschicklichkeitstests. In der Teamaufgabe waren starke Nerven gefragt, damit der gemeinsam

aus Trinkbechern zu bauende Turm möglichst hoch wurde. Nach über zwei Stunden durften sich die Kinder und ihre Eltern bei einem wohlverdienten Znüni – Wienerli und Brot oder ein grosses Stück Kuchen – in der Kaffeestube stärken. Derweil rechneten die Organisatorinnen vom Sporttreff Meilen eifrig die Punkte zusammen.

Medaillen, Diplome und Guetzli zur Belohnung

Den Abschluss des Kinder- und Jugendsporttags bildete die Rangverkündigung in den Kategorien Kindergarten, 1. Klasse, 2. Klasse und 3./4. Klasse. Wer es auf einen der ersten drei Plätze schaffte, erhielt eine der begehrten Medaillen. Für alle gab es ein Diplom und zur Belohnung eine Packung «Meilemer Rollen» von der Midor. So gingen am Ende alle mit einem Strahlen auf dem Gesicht nach Hause.

Neues Angebot «Jugi Ballsport»

Seit Dezember 2019 bietet der Sporttreff Meilen neu «Jugi Ballsport» für ballsportbegeisterte Mädchen und Knaben an. In einem Team von Gleichgesinnten lernen die Kinder ohne Druck verschiedenste Ball-



«Böckligumpe» à discrétion! Foto: zvg

sportarten kennen und arbeiten an ihrer Fitness und ihrem Geschick. Neben den Fertigkeiten mit dem Ball werden auch Teamfähigkeit, Fairness und Spass an der Bewegung gefördert. Es hat noch freie Plätze für interessierte Mädchen und Jungs. Weitere Infos zum Sportangebot gibt es unter www.sporttreffmeilen.ch oder direkt beim Kursleiter Serge Wolf, Telefon 076 344 71 01. Eine Schnupperstunde ist jederzeit möglich, Anmeldung erwünscht.

/stm

Heute
vor...



Friedenspreis dank Militärmarsch

Die Soldaten eines irischen Bataillon der britischen Armee sollen es im ersten Weltkrieg gesungen haben, als sie durch Boulogne-sur-Mer marschierten. Und es ist in der Tat ein munteres Lied, das eingängig und leicht zu singen ist. Dazu lässt sich gleich viel besser marschieren. Zudem singt es von einem einfachen Iren, der in die Grossstadt kommt und alle Herrlichkeiten dieses Ortes verschmäht, da er sich im Grunde nur nach dem «süssesten Mädchen, das ich kenne» sehnt. Man kann die Soldaten verstehen, die fern der Heimat und fern von ihren Liebsten dieses Lied zu ihrem Lieblingslied erkoren. «It's a Long Way to Tipperary» heisst das Lied, das sein Komponist Jack Judge heute vor 108 Jahren zum ersten Mal öffentlich vorgetragen hat.

Ein Bericht über diese munter marschierenden Soldaten in der «Daily Mail» machte das Lied einem breiteren Publikum bekannt, und die Schallplattenaufnahme des irischen Startenors John McCormack machte es vollends populär. Seither gehört es ins Standardrepertoire vieler Militärkapellen.

Gleichzeitig machte dieses Soldatenlied natürlich auch die kleine irische Stadt Tipperary berühmt. Irgendwann aber hatten die Bewohner dieses Städtchens genug davon, in erster Linie mit Krieg in Verbindung gebracht werden. Das führte dazu, dass dieser Ort seit 1984 jedes Jahr den Tipperary-Friedenspreis vergibt und ebenso jährlich das Tipperary-Friedenslied kürt. Zu den Preisträgern gehören so illustre Personen wie Bob Geldof, Bill Clinton oder Nelson Mandela sowie die Cluster Munition Coalition, ein weltweites Bündnis gegen Streumunition.

Das Lied ist gut. Und der Krieg hat Lied und Städtchen berühmt gemacht. Diese Popularität für die Stiftung eines Friedenspreises und das Küren eines Friedensliedes zu nutzen, ist ein kreativer Umgang damit. Gratuliere!

/Benjamin Stückelberger

Fischchnusperli

In der geheizten Aebleten-Stube beissen wir Sie am

Sonntag, 2. Februar 2020

11.00 – 19.00 Uhr

ganz herzlich willkommen.

Auf Ihr Erscheinen in der Aebleten
am Aebletenweg 86 in Obermeilen freuen sich:



Fischerei Grieser
BERUFSFISCHEREI OBERMEILEN

Rebbau
Heinrich Bolleter



www.fischerei-grieser.ch

GEMEINDE
BIBLIOTHEK
MEILEN

Öffnungszeiten der Gemeindebibliothek während den Sportferien

Montag, 10. Februar bis
Freitag, 21. Februar 2020

Dienstag 15.00 – 19.00 Uhr
Samstag 9.30 – 13.30 Uhr

Das Bibliotheksteam wünscht Ihnen
eine erholsame Zeit.



Piz Mundaun statt
Pfannenstiel:
Willkommen im Meilener
Haus in Obersaxen!

www.meilenerhaus.ch

Wohn**DESIGN**
RAUMgestaltung
Innen**ARCHITEKTUR**
MOBEL**herstellung**
Innen**DEKORATION**

frei-raum

Frei AG | Pfannenstielstr. 122 | Meilen
Tel.: 044 923 01 51 | www.frei-raumdesign.ch

Digitalisieren

Bei *bleib im Dorf, denn bleiben wir auch!*

SABATER 044 923 30 12
Dorfstr. 93 | Meilen | www.foto-sabater.ch

BeSt PRODUCTIONS
HIT-MUSICALS

Benjamin Stückelberger

BeSt PRODUCTIONS GmbH
Schwabachstr. 46 · CH-8706 Meilen · Telefon +41 44 548 03 90
best@bestproductions.ch · www.bestproductions.ch

ENZIAN IMMOBILIEN

BERNHARD SCHWYTER
lic. iur. HSG/MAS Real Estate UZH
Ihr persönlicher Bewirtschafter
für Stockwerkeigentum
IN MEILEN.
enzian-immobilien.ch

ENZIAN IMMOBILIEN GmbH
Meilen/Zug, 041 588 12 75, info@enzian-immobilien.ch

Luminati
Metzgerei

Feins von der Metzg – im Volg Meilen

Dorfstrasse 78 · 8706 Meilen
Tel. 044 923 18 13 · Fax 044 923 68 17
www.metzg-luminati.ch

VARILUX center

SCHNEIDER
optik + akustik
Dorfstrasse 116 · 8706 Meilen

Premium Brillenfassungen
Personalisierung der Gläser
Übersicht durch Kompetenz

Nutzen Sie unsere massgeschneiderte Beratung!

MOBILE FUSSPFLEGE
Annetta Giubellini
Bruechstrasse 27
8706 MEILEN
079 485 77 68
annetta.giubellini@gmail.com

BETREUUNG ZUHAUSE
Gerne komme ich zu Ihnen nach Hause
und betreue Sie in Ihrem Umfeld.



Das Team der Advise Treuhand AG kümmert sich mit breiter Praxiserfahrung um einfache oder auch komplexe Steuererklärungen. Foto: MAZ

Wir sind bereit! Steuererklärung 2019

Dieser Tage sind die Steuerformulare und die Wegleitung dazu in vertrauter Aufmachung in den Briefkästen zu finden. Die jährliche Bürgerpflicht steht somit wieder an!

Wir empfehlen, die benötigten Belege jetzt zusammenzutragen. Noch hat man die Vorgänge im 2019 präsent, und von Banken, Versicherungen und Arbeitgebern sind die notwendigen Nachweise meist schon eingetroffen.

Eine zügig erstellte Steuererklärung kann als «persönliche Bilanz» früh schon nützliche Hinweise für die Zukunft geben. Sie ist ein guter Ausgangspunkt für Finanzfragen sowie güter- und erbrechtliche Überlegungen – und allenfalls Steueroptimierungen! Darum raten wir auch KMU-Unternehmern, ihre Buchhaltung zeitnah abzuschliessen.

Private und Unternehmerkunden finden bei der Advise Treuhand AG seit bald 20 Jahren fachkundige Beratung. Das vielseitige Team erledigt einfache bis komplexe Steuererklärungen sowie Treuhandmandate. Stets abgestimmt auf die Bedürfnisse des einzelnen Klienten und auf Basis breiter Praxiserfahrung. Darum: «Wir sind bereit – für Sie!»

- Rudolf Brauchli, dipl. Treuhandexperte
- Susanne Gonzalez, Fachfrau F&RW mit Fachausweis
- Nicolas Egli, Treuhänder mit Fachausweis
- Regina Stark, Rechtsanwältin, MLaw / Steuerberaterin

Advise Treuhand AG
Alte Landstrasse 150 (hinter BMW Auto Graf AG) Meilen
Telefon 044 924 20 10, meilen@advise.ag, www.advise.ag

Mitglied TREUHANDSUISSE, Mitglied HGM Meilen

• Steuerwissen ...
prompt geliefert.

advise
TREUHAND

044 924 20 10
meilen@advise.ag
www.advise.ag

MEILEN
ZUG
FREIENBACH

Damit der Immobilienverkauf auch für Sie rund läuft.

Dorfstrasse 81, 8706 Meilen
044 796 20 00

RE/MAX
Goldküste

WERUBAUAG
Generalunternehmung
Projektentwicklung
Baumanagement

**IHR IMMOBILIENPROJEKT –
UNSERE LEIDENSCHAFT**

Werubau AG, Dorfstrasse 38, Postfach 832, CH-8706 Meilen
Tel. +41 43 844 20 90, info@werubauag.ch, www.werubauag.ch

ARBEITSBRILLEN
— ENTSPANNT SEHEN —

ZÜRISSEE**OPTIK**
MEILEN

Kirchgasse 47, 8706 Meilen | www.zuriseeoptik.ch | 044 793 18 18

achhammer
haute - coiffure

alte landstrasse 37 | 8706 meilen
telefon 044 923 05 25
www.achhammer.ch

Öffnungszeiten
Montag, Mittwoch
8.00 – 18.30 Uhr
Dienstag,
Donnerstag, Freitag
8.00 – 19.30 Uhr
Samstag
8.00 – 15.00 Uhr

www.achhammer-haarshop.ch

MeilenerAnzeiger

Büro-Öffnungszeiten
Montag bis Mittwoch 9.00–17.00 Uhr
Donnerstag + Freitag
Nach telefonischer Vereinbarung
Telefon 044 923 88 33

IMMOMAN
optimiert
Verkäufe / Zinsen

Lothar Müller
www.immoman.ch

Ihre Natur-
heilmittel-
BeraterInnen

Drogerie ROTH

Naturheilmittel Sanität Dorfstrasse 84, 8706 Meilen
Wohlbefinden www.drogerieroth.ch

Kirchliche Anzeigen

reformierte kirche meilen 
www.ref-meilen.ch

Freitag, 31. Januar

17.00 Fridayball, Hallenbad

Samstag, 1. Februar

9.00 Kolibri, Bau
9.00 2.-Klass-Unti, Bau
11.00 Winterreihe 2020: Erwartungen, Kunsthaus, Zürich
17.00 Klangräume Kinderkonzert mit der Orgelfee, Kirche

Sonntag, 2. Februar

9.45 Gottesdienst, Kirche

Montag, 3. Februar

9.00 Café Grüezi International Bau

Dienstag, 4. Februar

14.00 Leue-Träff, KiZ Leue
19.30 Arabisch für Anfänger Bau
20.00 Cantiamo insieme KiZ Leue

Mittwoch, 5. Februar

14.30 Senioren-Nachmittag Martinszentrum
16.00 Fiire mit de Chliine Kirche
19.45 Winterreihe 2020: Erwartungen, Kirche Filmabend



KATH. KIRCHE
ST. MARTIN MEILEN

www.kath-meilen.ch

Samstag, 1. Februar

16.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 2. Februar

10.30 Eucharistiefeier
10.30 Kindergottesdienst im Martinszentrum
18.00 Eucharistiefeier gestaltet vom Firmkurs II

Mittwoch, 5. Februar

8.45 Rosenkranz
9.15 Eucharistiefeier
14.30 Senioren-Nachmittag im Martinszentrum

Donnerstag, 6. Februar

10.00 Eucharistiefeier im Alterszentrum Platten
19.30 Elternabend der 5. und 6. Klässler im Martinszentrum

Veranstaltungen

Abenteuer vor der Haustüre

Zwölf geführte Natur-Spaziergänge

NATURNETZ
PFANNENSTIL
Zürcher Planungsgruppe Pfannenstil

Das Naturnetz Pfannenstil organisiert dieses Jahr zum sechsten Mal die Spaziergangsreihe «Natur pur vor der Haustür». Ein Abenteuer, bei dem man seine Gemeinde neu entdeckt.

In jeder der zwölf Pfannenstiel-Gemeinden findet ein Spaziergang zum Thema «Natur im Siedlungsgebiet» statt. So werden zwölf Erlebnisse möglich, um die Natur vor der Haustür mit allen Sinnen wahrzunehmen.

Am Wasser unter dem Boden und im Dunkeln

Kommen Sie mit auf einen Spaziergang durch Ihr Quartier, und lassen Sie sich von der Vielfalt an Natur rund um Ihr Haus überraschen. Wir spitzen unsere Ohren und lassen die Naturgeräusche auf uns wirken. Wir geniessen feine Wildpflanzen und sammeln Samen fürs eigene Gärtli.

Wir tasten uns unter den Boden und durch die Dunkelheit der Nacht. Wir widmen uns Wasservögeln, Schnecken und tierfreundlichen Umgebungsgestaltungen. Wir schauen genau hin, was der Klimawandel für Auswirkungen auf die Siedlungsnatur hat und wie wir mehr Biodiversität fördern können.



Illustration: zvg

Meilen: Klimawandel in der Siedlung

In Meilen findet am Donnerstag, 10. September (Treffpunkt: 18.00 Uhr am Bahnhof Meilen) ein Spaziergang zum Thema «Klimawandel in der Siedlung» statt. Wie reagiert die Siedlungs-Natur auf den Klimawandel? Wird es neue Arten geben, und welche werden mit der neuen Situation Mühe haben? Auf einer Runde durchs Quartier mit dem Spezialisten Christoph Küffer schauen wir uns an, wie sich die Natur den neuen Bedingungen anpasst und wie wir reagieren können.

Die Spaziergänge finden bei jeder Witterung statt und dauern jeweils rund 1,5 bis 2 Stunden. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Alle «Natur pur»-Spaziergänge online www.naturnetz-pfannenstil.ch/aktuell/agenda

/zvg

Kino in der Kirche

reformierte kirche meilen 

Die Komödie «**Wolkenbruchs wunderliche Reise in die Arme einer Schickse**» war die erfolgreichste Schweizer Produktion 2018: **Mordechai Wolkenbruch, kurz Motti, leidet unter den Erwartungen seiner Mutter in Bezug auf eine passende Schwiegertochter.**

Der Film von Michael Steiner mit Joel Basman als Motti, Noémie Schmidt als Laura sowie Inge Maux und Udo Samel als Mame und Tate Wolkenbruch zeigt seine Emanzipation bei seiner «wunderlichen Reise in die Arme einer Schickse» und zeichnet ein spöttisch-liebevolltes Bild vom jüdisch-orthodoxen Zürich. Nach dem gleichnamigen Buch von Thomas Meyer.

Als persönlicher Gast des Abends gibt Filmproduzent Hans Syz an diesem Abend Einblick in die Entstehungsgeschichte des Films und in die Zusammenarbeit mit Autor, Regisseur und den Darstellenden. Alle Interessierten sind zu diesem Filmabend im Rahmen der Winterreihe «Erwartungen» der reformierten Kirchgemeinde Meilen herzlich eingeladen. Der Abend beginnt eine halbe Stunde früher als die vorigen.

Film «**Wolkenbruch**» und **Gespräch mit Hans Syz, Mittwoch, 5. Februar, 19.15 Uhr (!), reformierte Kirche. Anschliessend Umtrunk.** /jsm

Der schöne Wochentipp

Musikgottesdienst mit Motettenchor

Am kommenden Sonntag um 9.45 Uhr singt der Motettenchor Meilen im Gottesdienst in der reformierten Kirche die **Messa di Gloria** von **Giacomo Puccini**.

Unter der Leitung der Kantordin Aurelia Weinmann-Pollak musizieren vier Streicher der Mini Philharmonie, Barbara Meldau an der Orgel und der Solist Ramin Häcki (Tenor). Die Predigt hält Pfarrer Sebastian Zebe.

Ein gerne gesungenes Werk

Puccini komponierte die **Messa di Gloria** als Abschlussprojekt seines Studiums am Istituto Musicale Puccini, es handelt sich also um ein Jugendwerk des Komponisten, entstanden lange vor seinen berühmten Opern, in denen allerdings dann einige Melodien und Passagen aus der Messe wieder auftauchen, zum Beispiel das **Agnus Dei** in der Oper **Manon Lescaut**. Die Uraufführung fand am 12. Juli 1880 in Lucca statt. Sie war ein voller Erfolg, aber das Werk wurde nie wieder aufgeführt – bis 1952 in Chicago und Neapel. Heute gehört es zu den gerne gesungenen Chorwerken.

Grosse Gefühle erlaubt

Als Sohn eines Kirchenmusikers hat Puccini sicher viele Messen gekannt, sich aber dann völlig frei für seine ganz eigene musikalische Umsetzung der traditionellen Texte entschieden. Grosse Emotionen, überraschende Harmonien und daneben auch sehr eingängige Melodien prägen das Werk. Es ist, als ob der junge Komponist hätte zeigen wollen, was er alles gelernt hat. So enthält das «Gloria» als eigentliches Herzstück auch eine Fuge. «Maestoso» und «espressivo» soll der Chor singen, an anderen Stellen dann aber auch schlicht und ergreifend, dazu gilt es, die Tempowechsel zu beachten, eine gerne angenommene Herausforderung für die Sängerinnen und Sänger.

Einladung zur Probe

Der Motettenchor Meilen probt jeweils am Dienstag, 19.50 bis 21.50 Uhr in der Aula des Schulhauses Obermeilen. Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen. Auskunft erteilt Aurelia Weinmann-Pollak, Telefon 079 731 51 08, oder music@aurelia-pollak.com.

Musikgottesdienst mit dem Motettenchor Meilen, Sonntag, 2. Februar, 9.45 Uhr, reformierte Kirche am See. /mbe

www.prima-kurse.ch

- umfassende Vorbereitung auf die Gymi-Aufnahmeprüfung
- erfolgreich seit über 15 Jahren
- in Meilen, Dübendorf und Uster
- Anmeldung ab sofort möglich

Telefon 078 681 11 83
Mail thomann.christine@gmail.com

Wir nehmen Abschied von unserem Vater, Grossvater und Freund

Dr. med. Jürg Flück

13. Oktober 1934 - 24. Januar 2020

Sein engagiertes Leben im Dienste der Menschen hat ein friedliches Ende gefunden.

Helfen, ohne zu fragen wem!
Henry Dunant

In liebevoller Erinnerung
Avani Katharina Flück
Thomas Flück
Flurin und Tobias Steinrisser
Nino und Joris Flück
Marianne Flück
Freunde und Verwandte

Der Abschiedsgottesdienst findet am Mittwoch, 12. Februar um 14 Uhr in der Reformierten Kirche Egg bei Zürich statt. Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis.

Wer den Verstorbenen ehren möchte, gedenke bitte anstelle von Blumen der Stiftung Schweizerische Schule für Blindenführhunde, 4123 Allschwil, PC-Konto 40-1275-0, mit dem Vermerk «Jürg Flück».

Traueradresse: Avani Katharina Flück, Mittelweg 20, 8708 Männedorf

Inserate aufgeben
info@meileneranzeiger.ch

Pochiertes Ei, serviert auf Peperoni-Zucchini-Gemüse

Der Bayer Thomas Sixt gibt als Kochtrainer Kurse, schreibt Kochbücher, tritt im TV auf und hat einen Foodblog mit gesunder traditioneller und internationaler Küche. Für unser Rezept der Woche veredelt er ein Hühnerei zum Gaumen- und Augenschmaus.

Für pochierte (verlorene) Eier benötigt man eigentlich nur Wasser, Weissweinessig und – natürlich – frische Eier. Gewusst wie, ist das traditionelle Brunch-Rezept gar nicht schwierig nachzukochen! Kombiniert mit Peperoni-Zucchini-Ratatouille und serviert mit einem kräftigen Stück dunklem Brot, gehen pochierte Eier auch glatt als Hauptspeise durch.

Tipp von Kochprofi Thomas Sixt: Statt Zucker verwendet er wenn möglich braunen Rohrzucker, das gibt den Gerichten einen besonders abgerundeten Geschmack.

Zubereitung

Das Gemüse unter fließendem Wasser waschen und abtrocknen.

Die Peperoni entkernen, Zucchini und Peperoni in 0,5 cm grosse Würfel schneiden. Die Knoblauchzehe schälen und bereitlegen.

Die vorbereiteten Gemüsewürfel in einer Pfanne mit Olivenöl anbraten. Knoblauch und etwas Thymian zur Geschmacksbildung beilegen (vor dem Anrichten entfernen).

Das Ratatouille mit Salz, Pfeffer und Zucker abschmecken, Tomatenmark zugeben und verrühren. Das Gemüse neben dem Herd warm stellen.

Die pochierten Eier zubereiten: Einen Topf mit Wasser aufkochen, den Essig dazugießen, die Eier einzeln in Tassen aufschlagen, eine Schaumkelle bereitlegen.

Das kochende Essigwasser vom

Herd ziehen, die Eier einzeln vorsichtig ins Wasser gleiten lassen.

Tipp: Falls man mehrere Eier auf einmal pochieren möchte, im Topf umrühren und dann die Eier nach und nach in den Wasserwirbel gleiten lassen. Die Eier verteilen sich durch den Wasserwirbel im Topf. Die Eier im Wasser mit der Schaumkelle vorsichtig formen, dafür zusätzlich einen Kochlöffel verwenden.

Die Garzeit der Eier liegt bei 4 bis 6 Minuten. Die pochierten Eier einige Minuten im Essigwasser garziehen lassen, dann mit der Schaumkelle entnehmen und auf einen Teller mit Küchenkrepp legen.

Das vorbereitete Ratatouille-Gemüse auf warme Teller anrichten. Das pochierte Ei dazu setzen und rasch servieren.

Quelle: www.thomassixt.de



Rezept der Woche

Eine Augenweide zum Beispiel beim Sonntagsbrunch: Pochiertes Ei auf Gemüse.

Foto: Roland Schneider, www.bilderraum.net

Verlorene Eier auf Ratatouille

Zutaten für 2 Personen

Peperoni-Zucchini-Gemüse

- 1 kleine Zucchini
- 3 Peperoni (rot, gelb, grün)
- 1 Knoblauchzehe
- 1 TL Tomatenmark
- 2 Zweige Thymian
- 1 TL Olivenöl
- 5 Prisen Salz
- 5 Prisen schwarzer Pfeffer
- 2 Prisen Zucker

Verlorene/pochierte Eier

- 4 Eier
- 2 EL Weissweinessig

Erfreulicher Start



Yes! Die beiden Sushiköche Adi und Sam im Barfüsser Meilen (ehemals Restaurant Bahnhof) können mit den ersten Tagen im neuen Lokal mehr als zufrieden sein: Am Eröffnungsereignis vom Freitag vergangener Woche schauten um die 400 Meilemerinnen und Meilemer herein, manche sogar mit Begrüssungsblumen. Taufrische Sushi und andere Leckereien gibt es jeweils Dienstag bis Freitag 11.30 bis 14.00 Uhr und 17.00 bis 22.00 Uhr sowie Samstag/Sonntag 17.00 bis 22.00 Uhr. Foto: Viviane Kessler

Neue Insel im Zürimeer

Bild der Woche von Ursula Keller



Am letzten Sonntag schien es vorübergehend eine neue Insel im «Zürimeer» zu geben: Die von Nebel eingehüllte Halbinsel Au präsentierte sich als mystisches Eiland. Unser Foto der Woche stammt von Ursula Keller und wurde um die Zvierzeit von Obermeilen aus aufgenommen.

Wir veröffentlichen jeden Freitag das «Bild der Woche». Senden Sie uns Ihre Schnappschüsse in möglichst hoher Auflösung, zusammen mit ein paar Angaben zum Motiv und Ihrer Adresse, an info@meileneranzeiger.ch. Einsendeschluss ist jeweils Montag, 14.00 Uhr. Jedes veröffentlichte Foto wird mit 20 Franken belohnt.

FLOWER BAR
by Julia Schweizer

Telefon 044 923 41 33
Kirchgasse 23, Meilen

PSYCHOLOGE DES JAHRES

Senkt das Depressions-Risiko bei Menschen um 50 Prozent.
Hunde sorgen für mehr Bewegung und soziale Kontakte. Das ist Balsam für die Seele.
Spenden: PC 80-2311-7
zürcher tierschutz

Thematisch angelehnt an die im Ortsmuseum ab 24. Januar 2020 laufende Ausstellung «Verschwundene Fabriken und Industrien» lädt die Vereinigung Heimatbuch Meilen am

HEIMATBUCH MEILEN

GESCHICHTE & GESCHICHTEN

Samstag, 1. Februar 2020, 13.45 Uhr im Foyer des Restaurant Löwen

zu einem etwas anderen Dorfrundgang ein. Bequem sitzend und witterungsgeschützt werden die Teilnehmenden mit Bild und Wort in die vielfältige industrielle und gewerbliche Vergangenheit unseres Dorfes eingeführt. Der Referent, Hans Isler, hat anhand des Fotoarchives im Ortsmuseum, dem Fundus des Heimatbuches, Aufnahmen aus Firmenarchiven und anderen Quellen sowie des Werks «Geschichte der Gemeinde Meilen» eine Präsentation zusammengetragen, die über

Verschwundenes, Verborgenes, Vergessenes aber auch noch Sichtbares aus über hundert Jahren Meilemer Industrie- und Gewerbegeschichte

informieren wird. Im Anschluss an den Vortrag besteht zur Abrundung des Themenkreises die Möglichkeit die Ausstellung im Ortsmuseum zu besuchen.

Die Ausstellung «Verschwundene Fabriken und Industrien» ist vom 24. Januar 2020 (Vernissage) bis 26. April 2020 jeweils am Samstag und Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Ausnahmen vom 8.–23. Februar 2020 sowie an Ostern.



«Damit beim Taxi-Wildwuchs endlich Ordnung einkehrt.»

Hans-Peter Amrein, Kantonsrat SVP

Gleiche Regeln für alle. zum Taxigesetz